



5. Schwimm-Freizeit der TG-Schwimmer

Wie in den vergangenen 4 Jahren ging die Abt. Schwimmen auch in diesem Jahr auf „große Fahrt“. Für die Zeit vom 7. 9.—9. 9. 90 packten Schwimmer und Trainer ihre sieben Sachen und fuhren gut gelaunt Richtung Oberursel. Nach ca. 1 Stunde hatten wir unser Ziel erreicht. Nachdem der Bus leergeräumt und die Begrüßung des Herbergsvaters beendet war, richtete man sich häuslich ein und erkundete die Umgebung.

Gleich nach dem Abendessen gab es die ersten Aktivitäten und so traf man sich, um einige Wettspiele zu veranstalten. Die Kinder wurden in zwei Gruppen eingeteilt und traten bei verschiedenen Spielen gegeneinander an. Groß und klein hatten viel Spaß, bis man nach zwei Stunden aufhörte und zur Nachtwanderung rief. Eine gute $\frac{3}{4}$ Stunde wanderte man durch den Wald und erschreckte die Betreuer. Wieder in der Jugendherberge angekommen, wurde die Gute-Nacht-Geschichte vorgelesen. Diese handelte vom kleinen Vampir, der einige Abenteuer zu bestehen hatte. Doch nach einiger Zeit mußte man unterbrechen, denn die Geschichte sowie die Nachtwanderung zeigten ihre Wirkung: viele Kinder waren eingeschlafen.

Nach einer ruhigen Nacht erschienen alle zum Frühstück putzmunter, um sich anschließend sportlich zu betätigen. Es gab den lustigen Siebenkampf, der aufdecken sollte, ob die Kinder und Betreuer auch ohne Wasser erfolgreich sind. Die Disziplinen Topfschlagen, Tischtennisgeschicklichkeitsspiel, Entenwatscheln, Dreibeinlauf, Basketball, Seilspringen und Staffellauf wurden von 6

Teams erfolgreich bewältigt. Nach diesen „Anstrengungen“ gab es erst einmal Mittagessen. Anschließend wurde das Tischtennisturnier gestartet und wer nicht teilnahm konnte tun und lassen was er wollte. Die meiste freie Zeit tummelten sich die Kinder im Sportkeller, dort spielten sie Billard und Tischfußball, oder waren auf dem Sportplatz zu finden.

Am Nachmittag wurden dann T-Shirts bemalt, so daß jeder seiner Phantasie freien Lauf lassen konnte. Abendessen gab es unter freiem Himmel, denn es wurde gegrillt. Nach dem Essen verschwanden einige Betreuer in den Aufenthaltsraum und schotteten ihn ab, damit keine neugierigen Blicke hineinschauen konnten. Gegen 20.00 Uhr wurde dann das Geheimnis gelüftet und die Disco eröffnet. Es wurde getanzt, gerappt, gelacht und auch die Starimitationen der Kinder und Betreuer wurden mit Applaus belohnt. Als man auf Grund der Hausordnung die Musik dann abstellen mußte, gab es den zweiten Teil der Gute-Nacht-Geschichte.

Am nächsten Morgen machte man Hausputz, um nach dem Mittagessen gleich zur Schnitzeljagd aufbrechen zu können. Vier Gruppen gingen in einem Abstand von 20 Min. los, um an Hand von Wollfäden die einzelnen Stationen zu finden und die gestellten Aufgaben zu lösen. Leider war nur eine Gruppe erfolgreich, die anderen fanden die vorgegebenen Stationen nicht. Trotzdem hat es allen Spaß gemacht, was für die gesamte Freizeit gilt.

Gegen 19.00 Uhr wurde dann der Bus wieder eingeladen und alle waren traurig, daß wir schon wieder Richtung Heimat mußten.

Doch alles geht zu Ende und nächstes Jahr fahren wir bestimmt wieder weg! Christina Eckert



Viel Spaß hatten die Schwimmer der Turngemeinde zusammen mit ihren Trainern bei der 5. Schwimm-Freizeit in Oberursel.